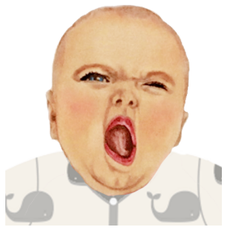
Babysprache für Eltern Sehen, was Babys uns am liebsten sagen wollen



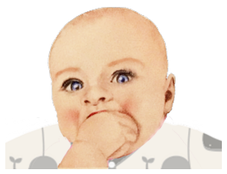
Bedeutung: **Überraschung**!
Jetzt ist etwas unerwartet passiert und die Augen und manchmal auch der Mund sind weit aufgerissen. In diesem Augenblick versucht Ihr Baby zu verstehen was passiert. Ggf. wechselt es gleich darauf in eine andere Emotion.

Was sie jetzt tun können:
Ihr Baby weis nicht wie sie die Situation einschätzen soll, daher ist es auf Sie angewiesen. Bleiben sie ruhig und entspannt, so wird Ihr Baby die Situation auch als Ruhig und entspannt einschätzen.



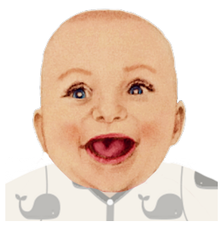
Bedeutung: **Müde**!
Ihr Baby reibt sich die Augen und/oder Gähnt.

Was sie jetzt tun können:
Reduzieren sie jegliche Reize wie Licht, Lärm, Bewegung (auch Ihre eigene Bewegung) und Ihr baby wird schnell zur Ruhe kommen und einschlafen.



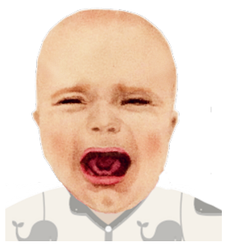
Bedeutung: **Hunger**!
Der Finger oder auch die ganze Hand wandern in den Mund und Ihr baby kaut oder saugt darauf herum um sich selbst zu beruhigen.

Was sie jetzt tun können:
Geben Sie Ihrem Baby schnell Nahrung über die Brust oder die Flasche. Dennoch kann es etwas dauern bis es andockt / die Flasche nimmt, da es noch etwas überdreht ist und sich mit den Fingern im Mund selbst beruhigt.



Bedeutung: **Alles hervorragend!**
Die Augen und der Mund sind weit geöffnet. Ihr Baby Strecke die Zunge raus und grinst über beide Ohren.

Was sie jetzt tun können:
Erwidern sie die Miniken, Ihr Baby kommuniziert mit Ihnen und hofft auf eine Reaktion. Diese sollte nicht länger als 3 Sekunden auf sich warten lassen. Haben Sie spaß am Flirt mit Ihrem Baby!



Bedeutung: **Trauer**!
Die Augen sind stark zusammengekniffen der Mund ist geöffnet, die Lippen vibrieren und das Baby schreit. Ihrem Baby geht es nicht gut!

Was sie tun können:
Finden sie heraus, was Ihm/Ihr fehlt und stellen Sie es ab. Es könnte sein: 1. Hunger, 2. Windeln voll. 3. Ich hab mir weh getan. 4. Bäuerchen fehlt o.ä. Nehmen sie es auf dem Arm und versuchen Sie es zu beruhigen. (Schnuller, Singen, wiegen o.ä.) So schaffen Sie vertrauen.



Bedeutung: **Angst!**
Es sieht aus als ob Ihr baby sich zurückziehen möchte und dabei die Augenbrauen anhebt. Der Mund wird dabei horizontal verzerrt und angespannt.

Was sie jetzt tun können:
Finden Sie heraus, was die Angst auslöst. Meist ist es die Mutter, die das Zimmer verlässt oder das Kind abzulegen versucht. Jetzt können sie schnell eine Hand auf das Köpfchen legen und so vertrauen aufbauen bis der Angstauslöser eliminiert ist.



Bedeutung: **Zufriedenheit!**
Die Welt ist in Ordnung. Ihr Baby lächelt und schaut vergnügt aus.

Was sie jetzt tun können:
Genießen sie den Zustand und ändern sie nichts… :-)



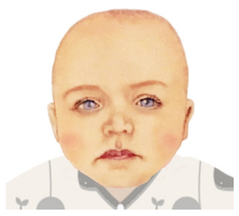
Bedeutung: **Schmerz / Unbehagen!**
Ihr Baby hat die Augen fest geschlossen, der Mund ist geschlossen die Mundwinkel sind verzerrt.

Was sie jetzt tun können:
Da Ihr Baby sehr angespannt ist und versucht mit dem Schmerz fertig zu werden, unterstützen sie es dabei indem Sie es streicheln und in einer Reizarme Umgebung zu bringen. So kann es sich auf die Schmerzverarbeitung konzentrieren.



Bedeutung: **Kommuniziert mit mir!**
Die Augen Ihres Babys sind weit geöffnet. Der Blick ist klar, aufmerksam und der Mund und die Zunge können sich bewegen. Ihr Baby ist hellwach, versucht zu kommunizieren und die Umwelt zu verstehen.

Was sie jetzt tun können:
Reden sie mit Ihre Baby, geben sie Ihm die Hand. Erzählen Sie Ihm, was sie machen. Reagieren sie auf seine Handlungen. Wenn es die Zunge raus streckt oder zwinkert, erwidern sie es und kommunizieren sie so mit Ihrem baby.



Bedeutung: **Geschafft!**
Ihr Baby hat kleine sich wenig bewegende Augen. Es ist sehr ruhig. Die Augen fallen zu. Der Mund ist neutral und verschlossen.

Was sie jetzt tun können:
Ihr Baby ist jetzt Müde. Reduzieren sie jegliche Einflüsse wie Licht,Licht Lärm Bewegung und Machen sie Ihr baby Bettfertig und legen les hin. Es wird jeden moment einschlafen.Lärm,